

Kompetent evangelisch 8

Evangelischer Religionsunterricht
für das Gymnasium

Jutta von Heymann, Andrea Reutter, Michael Thiedmann,
Matthias Worrich

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Vorwort

6

Lernbereich 1	1. Aufbruch – Abbruch – Umbruch	Wir lernen Martin Luther und seine reformatorischen Entdeckungen kennen und erfahren, welche Einflüsse die Reformation bis heute auf unser Leben hat. Auch mit kritischen Entwicklungen der Reformationszeit setzen wir uns auseinander, wobei wir den jeweiligen historischen Kontext berücksichtigen.	9
Befreit vor Gott und Mensch? – Voraus- setzungen und Folgen der Reformation			
Lernbereich 2	2. Einsatz für Gerechtigkeit	Wir untersuchen das weite Feld der Gerechtigkeit und lernen Propheten aus der Zeit des Alten Testaments kennen, die sich für Gerechtigkeit stark machten. Wir übertragen deren Beweggründe in die Gegenwart und untersuchen, unter welchen Bedingungen sich Menschen heute für Gerechtigkeit engagieren.	29
Propheten und die Frage nach Gerech- tigkeit			
Lernbereich 3	3. Schöpfung leben	Wir setzen uns mit verschiedenen Weltbildern auseinander und reflektieren das jeweilige Verhältnis zwischen Mensch und Welt. Dabei lernen wir Schöpfungsvorstellungen aus der Bibel und aus den Naturwissenschaften kennen. Wir diskutieren über deren Vereinbarkeit und ziehen daraus Konsequenzen für unsere Lebensgestaltung.	47
Die Welt als Gottes Schöpfung			

Lernbereich 4	4. Die Zeit läuft!	Wir tauschen uns über das Phänomen „Zeit“ aus und beleuchten es aus verschiedenen Blickwinkeln: Wir untersuchen Zeit als grundlegende Bedingung des Lebens, betrachten die Rolle der Zeit in der eigenen Lebensgeschichte und erhalten Anregungen aus der Bibel für den Umgang mit der Zeit.	63
Ich in der Zeit			
Lernbereich 5	5. Einheit in Vielfalt	Wir entdecken die Vielfalt des Glaubens, wie sie sich in den konfessionellen Ausprägungen des Christentums zeigt, und nehmen dabei Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten wahr. Wir setzen uns mit weiteren religiösen Sinnangeboten mit Blick auf die christliche Freiheit auseinander.	75
„Was glaubst denn du?“ – Vielfalt des Glaubens			
6. Methoden	<ul style="list-style-type: none"> – Operatoren 93 – Karikaturen 94 – Lesetagebuch 95 – Philosophieren 96 	<ul style="list-style-type: none"> – Poetry Slam 97 – Thesen 98 – Trickfilm 99 – Bisherige Methoden in Auswahl 100 	93
Lexikon			101
Personen			107
Bibelstellen			111
Quellen			111